

Aus- und Weiterbildung = Formation, formation continue

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Geomatik Schweiz : Geoinformation und Landmanagement =
Géomatique Suisse : géoinformation et gestion du territoire =
Geomatca Svizzera : geoinformazione e gestione del territorio**

Band (Jahr): **114 (2016)**

Heft 6

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bildungszentrum Geomatik Schweiz



Anmeldung und detaillierte Infos unter www.biz-geo.ch

Lehrgang Geomatiktechnik Basismodule



Der Geomatiktechniker-Lehrgang 2016 ist ausgebucht. Anmeldungen für den nächsten Lehrgang 2017 werden bereits entgegengenommen www.biz-geo.ch.



Datenbank

Daten: Freitag, 8., Samstag, 9. und Freitag, 15. Juli 2016
Ort: Intergraph, Zürich
Kosten: Fr. 800.–, Nichtmitglied Fr. 960.–
Anmeldung: bis 8. Juni 2016



Fehlertheorie

Daten: Samstag, 16. Juli, Donnerstag, 18. und Freitag, 19. August 2016
Ort: BBZ, Zürich
Kosten: Fr. 650.–, Nichtmitglied Fr. 780.–
Anmeldung: bis 16. Juni 2016



Leitungskataster

Daten: Donnerstag, 1. und Freitag, 2. September 2016
Ort: ewl, Luzern
Kosten: Fr. 500.–, Nichtmitglied Fr. 600.–
Anmeldung: bis 1. August 2016



Python – Geodatenverarbeitung

Kursbeschreibung auf www.biz-geo.ch
Daten: Donnerstag, 1., Freitag, 2., Donnerstag, 15., Freitag, 16., Donnerstag, 29. und Freitag, 30. September 2016
Ort: Zürich
Kosten: Fr. 1900.–, Nichtmitglied Fr. 2100.–
Anmeldung: bis 1. August 2016



Fixpunktnetze

Daten: Samstag, 10., Donnerstag, 15., Freitag, 16., Freitag, 23. und Samstag, 24. September 2016
Ort: BBZ, Zürich, 1 Tag Wabern
Kosten: Fr. 1000.–, Nichtmitglied Fr. 1200.–
Anmeldung: bis 10. August 2016

Berufsbildnerkurs

Berufsbildnerkurs an EB ZH
Dieses Jahr werden durch BIZ-Geo in Zusammenarbeit mit BiZe EB Zürich zwei Berufsbildnerkurse organisiert:
BBK-16-1: Freitag, 7., Montag, 24., Freitag, 28. Oktober und Mittwoch, 2., Mittwoch, 9. November 2016
BBK-16-2: Freitag, 4., Freitag, 11., Montag, 14., Dienstag, 22. November und Donnerstag, 1. Dezember 2016
Anmeldung: www.biz-geo.ch



Workshop-Seminar für BerufsbildnerInnen mit Lernenden mit Abschluss 2017

Voraussetzungen:
Sie sind als BerufsbildnerIn, PraxisbildnerIn oder Fachvorgesetzte/r verantwortlich für die Durchführung des Qualifikationsverfahrens mit Lernenden mit Lehrabschluss 2017.

Ziel:
Optimale Bedingungen für das letzte Ausbildungsjahr und das neue Qualifikationsverfahren für den Betrieb und die lernende Person initiieren.

- Inhalt:
- Ausbildungsplanung
 - Hilfsmittel in der Planung des letzten Ausbildungsjahres
 - Überprüfung und Kontrolle der Lernfortschritte
 - Controlling der Leitziele, Richtziele und Leistungsziele
 - Planung Qualifikationsverfahren (QV)
 - Vorstellung von QV-Arbeiten 2016
 - Dokumente des QV 2017
 - Mögliche Prüfungsarbeiten
 - Informationen der Prüfungskommission zum QV 2017

Dauer:
8 Lektionen Unterricht (1 Seminartag)

Workshopdatum und Ort:
WSB-16-1 Montag, 7. November 2016,
BBZ Zürich

Unterricht:
08.15–16.30 Uhr
Kosten: Fr. 420.–
Anmeldeschluss: 7. Oktober 2016
Anmeldung via Webseite:
[biz-geo.ch / Service / Kursanmeldung](http://biz-geo.ch/Service/Kursanmeldung)



Renseignements et inscriptions sous
www.cf-geo.ch



Module de base Géomatique + TI (B4)

Ce module est composé de trois cours: «INTERLIS I et II» (24 périodes d'enseignement), «Modèles de données» (16 périodes) et «Formats, interfaces, XML» (32 périodes)
La description et le contenu des cours ainsi que le programme détaillé se trouvent sous www.cf-geo.ch.

Coût:

Inscription pour le module complet: CHF 2580.– ou CHF 2150.– pour les membres d'une association professionnelle en géomatique.
Inscription pour le cours «INTERLIS I et II»: CHF 700.– pour les membres, CHF 840.– pour les non membres.

Inscription pour le cours «Modèles de données»: CHF 450.– pour les membres, CHF 540.– pour les non membres.

Inscription pour le cours «Formats & interfaces»: CHF 750.– pour les membres, CHF 900.– pour les non membres.

Il est aussi possible de ne participer qu'à certains cours de ce module. La participation à l'examen est facultative.

Lieux:

Y-Parc, Suisse technopole et TriPôle à Yverdon-les-Bains

Inscription:

Un formulaire d'inscription est à votre disposition en ligne sous www.cf-geo.ch. Les participants recevront la confirmation de

l'inscription, les détails et le planning définitif du cours et la facture par courrier environ un mois avant le début du module.

Délai d'inscription:
Jeudi 30 juin 2016

Examen:

Ce module est ponctué par un examen final qui aura lieu le jeudi 13 octobre 2016. Il se déroulera à Y-Parc à Yverdon-les-Bains.

Pour participer à l'examen du module, il faut au préalable s'inscrire auprès de CF-geo. Par défaut les candidats au brevet fédéral sont inscrits à l'examen qui est compris dans la finance du module. Les étudiants seront convoqués personnellement par courrier environ 30 jours avant l'examen.

L'inscription se fait en ligne à l'adresse précitée.

Dates:

Début du module le jeudi 25 août 2016, dernier jour de cours le vendredi 7 octobre 2016.

Renseignements complémentaires:

Vous trouverez d'autres renseignements sur les modules, les cours ainsi que les règlements relatifs sous www.cf-geo.ch

Cours suivants:

Prochain module organisé (sous réserve de modification): «B5 Base SIT» début novembre 2016.

FGS Workshop für Lernende mit Lehrabschluss 2017

Im Auftrag der Fachleute Geomatik
Schweiz (FGS)

Voraussetzung:

Der Workshop richtet sich an Geomatiker-
lernende im 4. Lehrjahr

Ziele:

Sie übernehmen die Planung in Ihrem letzten Ausbildungsjahr, wissen, welche Leistungsziele noch zu erarbeiten und zu dokumentieren sind und kennen den Ablauf des Qualifikationsverfahrens.

Inhalt:

- Wie übernimmt die lernende Person die Führung in ihrer Ausbildungsplanung?
- Hilfsmittel in der Planung des letzten Ausbildungsjahres
- Überprüfung und Kontrolle der Lernfortschritte
- Controlling der Leitziele, Richtziele und Leistungsziele
- Vermessungstechnische Aufgaben, Technisches Rechnen
- Fachwissen
- Planung Qualifikationsverfahren (QV)
- Möglichkeiten von Lerngruppen
- Vorstellung von IPA 2016
- Dokumente für das QV 2017
- Mögliche Prüfungsarbeiten
- Informationen der Prüfungskommission zum QV 2017
- Planung nach der Grundbildung

Dauer:

8 Lektionen Workshop plus individuelle Lernzeit für die optimale Vorbereitung im letzten Ausbildungsjahr

Workshopdaten und Ort:

- WSL-16-1 Freitag, 21. Oktober 2016, BBZ Zürich
- WSL-16-2 Freitag, 18. November 2016, BBZ Zürich
- WSL-16-3 Freitag, 9. Dezember 2016, BBZ Zürich

Unterricht:

08.15–16.45 Uhr

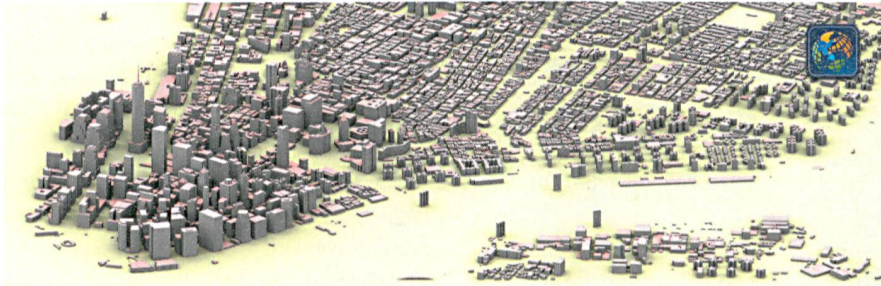
Kosten: Fr. 300.–

Anmeldeschluss: 30 Tage vor WSL

Anmeldung via Webseite:

biz-geo.ch / Service / Kursanmeldung

CAS 3D GEO: Neuer Zertifikatslehrgang 3D-Geoinformation



Nach einer intensiven Planungsphase startet am 26. September 2016 der neue Zertifikatslehrgang 3D-Geoinformation (CAS 3D GEO) an der Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW. Er vermittelt theoretische Grundlagen und Praxiswissen in der Erfassung, Modellierung, Verarbeitung, Verwaltung, Analyse und Nutzung von Geodaten in der dritten Dimension.

Wir erleben derzeit den Durchbruch von 3D-Geodaten auf allen Ebenen. Das ganze Spektrum von der automatisierten 3D-Geodatenerfassung über die Analyse bis zur Ausgabe von 3D-Modellen über entsprechende Drucker ist heute Stand der Technik. Die Ver-

knappung des Bodens und die damit zusammenhängende Notwendigkeit des verdichteten Bauens sowie die laufende Erneuerung der technischen Infrastruktur bedingen eine Dokumentation und vorausschauende Planung in der dritten Dimension. Für die Entscheidungsfindung sind Analysen, Visualisierungen und Simulationen auf der Basis von 3D-Geodaten unentbehrlich geworden. Mehrdimensionale Geoinformationslösungen bieten neue Chancen für Unternehmungen und Organisationen im Geoinformationsumfeld, stellen aber auch neue fachliche Anforderungen. Im CAS 3D GEO vermitteln Expertinnen und Experten aus Hochschule und Praxis die theoretischen und

praktischen Kompetenzen, um diese Herausforderungen erfolgreich anpacken zu können. Zielpublikum sind Fachleute aus dem GIS-/Geoinformationsumfeld (z.B. Geomatik, Geoinformatik, Architektur, Bau, Amtliche Vermessung, Geographie, Raumplanung, Landschaftsarchitektur, Geologie) mit einem Hochschulabschluss oder gleichwertigem Bildungsstand mit entsprechender Berufserfahrung.

Kursort ist der FHNW Campus an der Von Roll-Strasse 10 in Olten. Anmeldeschluss ist der 12. Juli 2016. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens berücksichtigt. Insgesamt werden nicht mehr als 24 Studierende aufgenommen.

Der Aufbau des CAS 3D GEO erfolgte auf Anregung des Bundesamts für Landestopographie swisstopo und der Cadastre Suisse und in Kooperation mit der HES-SO. Der CAS wird unterstützt von der swisstopo, der Konferenz der kantonalen Geoinformationsstellen KKGEO und der Schweizerischen Organisation für Geoinformation SOGI/GEOWave.

Anmeldung und weitere Infos:
www.fhnw.ch/habg/weiterbildung/cas-3d-geo/2016

Mutationen am Institut Vermessung und Geoinformation FHNW

Geodäsie und Navigation

Prof. Beat Sievers wird Ende August 2016 altershalber als Dozent für *Geodätische Statistik und Messtechnik, Geodäsie und Ingenieurgeodäsie* aus den Diensten der FHNW und des Instituts ausscheiden. Beat Sievers trat die Stelle als Dozent am 1. März 2001 als Nachfolger vom Prof. Karl Ammann an und war verantwortlich für die Fachgebiete Geodätische Statistik und Ausgleichsrechnung, Ingenieurgeodäsie und Satellitennavigation/GNSS. Er vertrat zudem viele Jahre die Hochschule für Architektur, Bau und Geomatik FHNW und das Institut in verschiedenen beruflichen Organisationen (u.a. als Mitglied der Eidg. Geometerkommission) sowie in hochschulinternen Gremien (Mitwirkungsorganisation der Mitarbeitenden MOM, GAV-Kommission).

Nach einem im Herbst 2015 ordnungsgemäss durchgeführten Berufungsverfahren hat der Direktionspräsident der FHNW (Prof. Dr. C. Bergamaschi) dem Wahlantrag der Berufungskommission folgend Herrn Dr. Dante Salvini als neuen Professor für den Fachbereich *Geodäsie und Navigation* gewählt. Dante Salvini arbeitet zurzeit als Projektleiter für ingenieurgeodätische Grossprojekte bei BSF Swissphoto und hat langjährige Lehrerfahrung als Assistent und Lehrbeauftragter an der ETH Zürich. Er tritt seine neue Herausforderung in Muttenz am 1. Juni 2016 an und wird ab Herbstsemester 2016 vollumfänglich die Aufgaben von Beat Sievers übernehmen.

Leitung des Instituts Vermessung und Geoinformation FHNW (IVGI)

Prof. Dr. Reinhard Gottwald wird auf Ende Oktober 2017 altershalber aus den Diensten des IVGI und der Hochschule für Architektur, Bau und Geomatik (HABG) ausscheiden. Im Vorfeld dieser Pensionierung werden die von ihm wahrgenommenen administrativen Tätigkeiten (Institutsleitung, Leitung des Bachelorstudiengangs Geomatik, Vertretung der HABG in verschiedenen Gremien auf Stufe FHNW) etappenweise in jüngere Hände gelegt, um eine reibungslose Weiterführung von Institut und Studienbetrieb zu gewährleisten.

Prof. Dr. Stephan Nebiker – seit 1998 Dozent für Photogrammetrie, Fernerkundung und Geoinformatik am IVGI – wurde vom Direktionspräsidenten der FHNW als neuer Leiter des IVGI gewählt. Er wird dieses Amt vom 1. September 2016 an ausüben.